

Protokoll der digitalen PGR-Sitzung am Mittwoch, 27. Januar 2021

Anwesende: 18 PGR Mitglieder und als Gast Kaplan Daniel Baldus

TOP 1 Regularien

1.1 Frau Salk-Weimer begrüßt die Teilnehmenden, besonders Herrn C. Herker, der als Nachfolger von Frau Zohren im PGR ist und Kaplan Baldus, der als Gast an der Sitzung teilnimmt.

1.2 Frau Salk-Weimer liest einen geistlichen Impuls.

1.3 Das Protokoll vom 8. Dezember 2020 wird genehmigt.

1.4 Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

TOP 2 PGR Wahl 2021

Unsere Nachfragen zum Entwurf sind nach Essen geschickt worden. Eine Antwort gibt es noch nicht. Stattdessen gibt es einen Brief, der den zeitlichen Ablauf bis zur Inkraftsetzung der neuen Satzung beschreibt. Die Arbeitsgruppe nimmt unsere Anfragen aber mit.

Der GR St. Franziskus hat sich schon mit dem Thema beschäftigt und hat einen Ausschuss gegründet, der überlegt, wie die Arbeit auf Gemeindeebene zukünftig gestaltet werden kann. Zudem gibt es von dort das Votum, die Gemeinde als Wahlbezirk zu nehmen bzw. die Region (wenn das von der Satzung her möglich ist). Der Wunsch aus dem GR St. Franziskus ist es, einen Ausschuss im PGR zu bilden, der sich mit der Verteilung des Geldes beschäftigt.

Aus dem GR St. Engelbert/Liebfrauen gibt es die Nachfrage, ob alle Initiativen auf Gemeindeebene vom PGR genehmigt werden müssen. Abgestimmt worden über den Wahlmodus ist noch nicht, es gibt aber eine Tendenz zur Pfarrei als Wahlbezirk. Eine Wahl auf Pfarreebene ermöglicht die Wahl von „Bekanntem“ aus einer anderen Region. Die Kontinuität auf Gemeindeebene muss erhalten bleiben. Dafür können Ortsausschüsse (auch thematische) gebildet werden, ggf. auch in der Region. Eine Ansprechperson auf Gemeindeebene ist wichtig.

Die GR St. Johannes und St. Paulus/St. Martin haben noch nicht getagt.

Initiativen werden auch zukünftig hauptsächlich aus Gemeinden hervorgehen, auch projektorientierte.

Vor Ort ist eine Vernetzung mit anderen Vereinen und Gruppen aus dem Stadtteil möglich.

Diese Initiativen werden vom PGR gewürdigt und bestätigt.

Es gibt den Hinweis, dass es sprachlich wichtig ist, die Orte („vor Ort“ und „Pfarrei“) zu benennen und nicht durch die Wortwahl dort eine Hierarchie hinein zu bringen.

Jede*r Einzelne ist wichtig, es gilt Talente zu entdecken und zu fördern.

TOP 3: Rückblick auf die Weihnachtstage

3.1. Angebote vor und an Weihnachten

St. Johannes: Offene Kirche an den Weihnachtstagen war mit mehr als 30 Ehrenamtlichen im Service besetzt. Es gab einen sehr guten Besuch, viel Lob und Anerkennung und Dank für die Angebote to go.

St. Paulus/St. Martin: Der Krippenweg in St. Paulus ist ein Angebot für alle Alter, Religionen und Kulturen gewesen. Er wurde um 14 Tage verlängert, rund 500 Personen haben den Weg besucht. Die offene Kirche in St. Martin ist an den Weihnachtstagen in Anspruch genommen worden, danach nahm der Bedarf stark ab.

3.2 Reaktionen auf abgesagte Gottesdienste

Verständnis, große Traurigkeit, es gab einzelne sehr kritische Stimmen, Dankbarkeit über Alternativen

3.3. Reaktion auf Video-Gottesdienste

Es wurden Vorschläge über Veränderungen gemacht (Glockengeläut vor Beginn – Fotos von den

Krippen aus den Kirchen der Pfarrei), die auch umgesetzt worden sind. Am 31. Januar und am Aschermittwoch sind weitere Streaming-Gottesdienste geplant.

Danke an alle, die in den letzten Wochen und Monaten kreative neue Wege gegangen sind!

TOP 4: Berichte aus der Pfarrei

4.1 Informationen der Öffentlichkeitsarbeit

Ein neues Treffen hat es noch nicht gegeben. Die Willkommenskarten sind in den Gemeinden angekommen. Die Homepage der Pfarrei ist vor dem Start. Ein großer Dank für den tollen Adventskalender!

4.2 Entscheidung des Krisenstabes und Ausblick

Bis Aschermittwoch wird es in der Pfarrei keine öffentlichen Gottesdienste geben. Es gibt aber das Signal, dass ab der Fastenzeit wieder Gottesdienste gefeiert werden, wenn es die Situation erlaubt. Der Krisenstab tagt dafür am 11.2. um 18 Uhr.

4.3 Bericht des Kirchenvorstand

Die Statik des Glockenturms Liebfrauen muss überprüft werden. Die Auswahlgespräche der Gewerke für die Turmsanierung und das Kirchendach in St. Johannes finden morgen statt. Der Finanzierungsplan muss noch einmal überarbeitet und nach Essen geschickt werden. In Weitmar hat die AG Gemeindeheime die Aufgabe, den Raumbedarf zu ermitteln. Zudem müssen die Kosten für die Sanierung des Gemeindeheims St. Franziskus ermittelt werden.

Für die Kirche Hl. Familie haben Studierende die Aufgabe, Nutzungsmöglichkeiten zu entwickeln unter Erhalt des Kirchenraumes. Mitte Februar liegen dafür erste Ergebnisse vor.

4.4 Bericht Pastorkonferenz

Die Erstkommunionstermine sind festgelegt worden. In St. Franziskus sind es am 19./20. Juni vier Gottesdienste, in Liebfrauen wird am 8./9. Mai gefeiert, in St. Johannes und St. Paulus/St. Martin sind die Gottesdienste am 1./2. Mai und am 8./9. Mai und in St. Engelbert am 13. Mai.

Es gibt die Bitte, weiterhin zur Info die Protokolle der PaKo zu schicken!

TOP 5: Austausch/Abfrage

5.1 Vernetzung der Gruppen und Verbände in Zeiten von Corona

St. Martin: Die Vorsitzenden telefonieren mit ihren Verbandsmitgliedern

St. Johannes: Die Vernetzung ist gut. Die Jugendverbände/-gruppen machen virtuelle Gruppenstunden.

St. Engelbert: Es gibt immer mal wieder kleinere Aktionen in der Kirche sowie Hausbesuche vor der Tür.

St. Paulus: Es gibt Telefonketten, ein gemeinsames Einkaufen, Geburtstagsgrüße und von der DPSG virtuelle Gruppenstunden oder Waldaktionen

Vieles wird auch durch nachbarschaftliche Hilfen und Kontakte geregelt.

TOP 6: Verschiedenes

Die Abteilung Weltkirche bietet eine Fortbildung zu Laudato si an. Sie findet am 3.2. und am 30.6. statt. Die Einladung wird separat verschickt.

Zudem weist Pfarrer Köster auf die Möglichkeit hin, für die Pfarrei das Zertifikat ökologisch & fair im Bistum zu erlangen.

Die Sternsingeraktion war unter den besonderen Umständen sehr erfolgreich. Rund 30.000 Euro sind Ende letzter Woche als Spenden da gewesen. Einige Spenden sind aber auch direkt ans Kindermissionswerk überwiesen worden.

Der PGR trifft sich wieder am Donnerstag, 18. März 2021.

Claudia Giesen

- Schriftführerin -